

Schostakowitsch

Jazz-Suite Nr. 2

SA, 7. MAI, 20.00
SO, 8. MAI, 17.00
FESTSAAL MURI
CHF 20.- | 25.-
LEITUNG KARL HERZOG

VORVERKAUF:
KLOSTERAPOTHEKE
KIRCHBÜHLSTR. 2
5630 MURI
TEL. 056 675 56 00



MUSIK
gesellschaft.muri
www.musikmuri.ch

COSPONSOREN

MEDIENPARTNER

FUMEDICA
PHARMAZEUTISCHE • MEDIZINTECHNISCHE
PRODUKTE, 5630 MURI

adler muri
hotel • restaurant • bar

Heller Media AG

Herzlich *willkommen*

Musik weckt Gefühle

«Klänge. Wunderschöne Klänge. Klänge, wie sie einem draussen kaum je begegnen, jeder Ton ein ganzer Chor, rein und anhaltend. Klangkaskaden steigen kreisend empor, fallen wieder in sich zusammen und verschmelzen mit neu sich erhebenden Klängen. Ein Klangteppich aus Hunderten von Tönen wallt den erwartungsvoll gespitzten Ohren entgegen, prallt von der Decke des Baus ab und wird von den vielen Körpern gedämpft. Begleitet von unmerklichem, vielfachem Nachhall strömen Töne von allen Seiten direkt auf die Zuhörer ein und pflanzen sich in ihnen fort: Vibrierende Luft, schwingende Membranen, mitschwingende Gehörknöchelchen, pulsierende Flüssigkeit und Wellen elektrochemischer Impulse, die wie Fontänen auf das gespannt wartende Gehirn einstürzen.»

So originell beschreibt Robert Jourdain, Komponist und Wissenschaftler, einen Konzertbesuch mit seinen Worten.

Egal, wie man ein Konzert beschreibt – ein Erlebnis soll es werden und Gefühle wecken! Mit der «Jazz-Suite Nr. 2» wartet die Musik Muri mit einem ganz speziellen Erlebnis auf. Unterhaltungsmusik mit dem warmen, vollen Klang eines Bläserorchesters. Dazu das Ambiente des umgebauten Festsaals – dies alles lässt das Konzert erst zu einem Erlebnis werden.

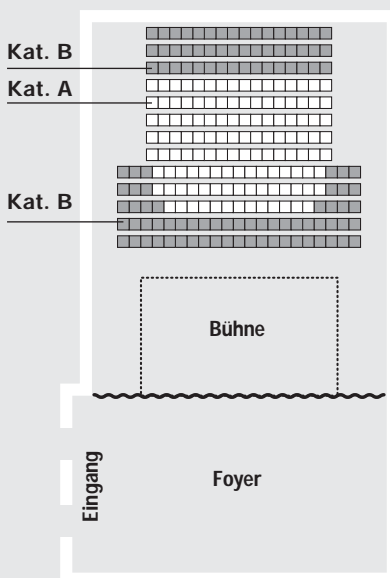
Tauchen Sie ab und geniessen Sie den imposanten Klangkörper in erholsamer Atmosphäre.

Ihre Musik Muri
Markus Strebel

Samstag, 7. Mai
20.00 Uhr

Sonntag, 8. Mai
17.00 Uhr

Festsaal Muri
Leitung: Karl Herzog





Konzertprogramm

Kategorie A

Fr. 25.–

Kategorie B

Fr. 20.–

Vorverkauf:

Klosterapotheke
Kirchbühlstrasse 2
5630 Muri
Telefon 056 675 56 00

Mr. Music

Alfred Reed

Jazz-Suite Nr. 2

Dmitri Schostakowitsch | arr. Johan de Meij

Marsch

Lyrischer Walzer

Tanz I

Tanz II

Walzer Nr. 2

Finale

Pops for Band

Goff Richards | Transcr. Ray Woodfield

Curtain Up

Alfred Reed

Glenn Miller Medley

arr. Naohiro Iwai



Jazz-Suite Nr. 2

Unterhaltungsjazz auf Russisch

Etwa zur selben Zeit, als Louis Armstrong irgendwo im Süden der Staaten seinen «Potato Head Blues» anstimmte, besuchte der junge Dmitri Schostakowitsch im sowjetischen Russland eine «Negeroperette». Er war begeistert von der ungezwungenen Musik, auch wenn sie eher mit den Salonklängen Europas als den Improvisationen aus Übersee vergleichbar war.

In den folgenden Jahren kümmerte er sich immer wieder um den Jazz als Kunstform. Anno 1934 wiederum arbeitete er in einer offiziellen Jazzkommission mit, die es sich zum Ziel gesetzt hatte, den einheimischen «Jazz» auf eine künstlerisch vertretbare Ebene zu heben. In diesem Zusammenhang entstand auch 1938 seine zweite «Jazz-Suite» auf Biten des neu eingerichteten Staatlichen Jazzorchesters der Sowjetunion unter dem Dirigenten Victor Knushevitsky. Diese Suite ist original für ein Sinfonieorchester mit vier Saxofonen, einem Akkordeon und einer Gitarre komponiert worden.

Der Titel «Jazz-Suite» ist etwas irreführend, denn mit Jazz haben Schostakowitsch' Jazz-Suiten eigentlich nichts zu tun, lediglich insofern, als die beiden Suiten für Jazzorchester geschrieben wurden. Besser beschreiben lassen sie sich jedoch als Tanz-, Promenaden- und Unterhaltungsmusik der allerersten Güte. Die Themen sind durchwegs wunderbare Ohrwürmer, die Arrangements von meisterhafter Brillanz und Originalität, die Instrumentation ebenso fantasievoll wie gewitzt.

Die beiden Jazz-Suiten von 1934 und 1938 waren eine gewagte Provokation des Stalinismus. Sie enthält einige der schwungvollsten und gewagtesten Musiken, die Schostakowitsch je schrieb – darunter das atemberaubende Finale mit einem exponierten Saxophonsolo. Als Unterhaltungskomponist erweist sich Schostakowitsch als geradezu begnadet. Bisher kannte man Dmitri Schostakowitsch nur im Zusammenhang mit Klaviermusik. Doch mit seinen Jazz-Suiten beweist er sein vielseitiges Talent. Die zündenden Rhythmen, schmissigen Melodien, Ausflüge in diverse Genres sind mitreißend und zugleich voller Sarkasmus und böser Parodien.



Dmitri Schostakowitsch

Dmitri Schostakowitsch (1906–1975)

Durch die strengen Vorgaben der sowjetischen Kulturideologen war der russische Komponist Dmitri Schostakowitsch in seiner künstlerischen Freiheit vielfach eingeschränkt und konnte sich diese nur durch Zugeständnisse erkämpfen. Ohne den Stalinismus hätte er einen völlig anderen Weg eingeschlagen. Mehr als jedes andere kompositorische Lebenswerk der Musikgeschichte wurzelt Schostakowitschs Schaffen im politischen Umfeld seiner Epoche. Fast jedes seiner grösseren Werke antwortet auf Ereignisse in seinem Land – von der Oktoberrevolution bis zum 2. Weltkrieg.

Neben seinen Sinfonien, Solokonzerten, Opern und Kammermusik schrieb Schostakowitsch auch zahlreiche Filmmusiken. Mittlerweile kann Dmitri Schostakowitsch neben Igor Strawinsky und Sergej Prokofjew als der wohl bedeutendste Komponist Russlands im 20. Jahrhundert angesehen werden.

AKKORDEON | Andrea Ulrich

Gemäss Originalfassung der Jazz-Suite Nr. 2 wird auch ein Akkordeon zusammen mit dem Orchester eingesetzt. So konnte die Musik Muri die Akkordeonistin Andrea Ulrich aus Schwyz engagieren.

Andrea Ulrich hat bereits mit 10 Jahren Akkordeonstunden an der Musikschule Schwyz besucht. Durch den Unterricht von Franz Schmidig konnte Andrea Ulrich danach die Schweizer Volksmusik besser kennen lernen. 1997 wechselte sie zu Willi Valotti, bei dem sie während fünf Jahren intensiven Akkordeonunterricht geniessen konnte. Seit 2002 wirkt sie auch in der vierköpfigen Formation «Willis Wyberkappelle» mit, welche während des Jahres an verschiedenen Auftritten zu sehen ist und im Sommer 2005 auch ein Engagement in Amerika auf ihrem Tournéeplan hat.



Unsere Sponsoren

Die Musik Muri dankt ihren Sponsoren für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Partnerschaft.

Cosponsoren:

FUMEDICA 
PHARMAZEUTISCHE + MEDIZINTECHNISCHE
PRODUKTE, 5630 MURI

adler muri
hotel • restaurant • bar

Medienpartner:


Heller Media AG
Verlag «Der Freischütz»
5630 Muri AG 

Programmsponsoren:



FELDMANN
spürbar Werte schaffen

Feldmann-Immobilien AG
Zürcherstrasse 1 | 5630 Muri
Tel. 056 675 50 30 | Fax 056 675 50 19
info@feldmann-immo.ch | www.feldmann-immo.ch



■ Textildruck ■ Beschriftungen ■ Copy-Center

Magic Print, Markus & Sölen Eichhorn
Luzernerstrasse 57 | 5630 Muri
Tel. 056 664 21 00 | Fax 056 664 21 01
info@magic-print.ch | www.magic-print.ch



Mäder & Söhne AG, Malergeschäft
Marktstrasse 9 | 5630 Muri
Tel. 056 664 31 68 | Fax 056 664 57 07
info@malermaeder.ch | www.malermaeder.ch



Raiffeisenbank Oberfreiamt
Geschäftsstelle Muri: Poststrasse 2 | 5630 Muri
Tel. 056 675 53 33 | oberfreiamt@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/oberfreiamt



Hofstetter Melktechnik GmbH
Brunnwil 7 | 5637 Beinwil/Freiamt
Tel. 056 668 21 86 | Fax 056 668 21 88
info@dairy-team.ch | www.dairy-team.ch



P. Weiss & Co. AG
Hoch- und Tiefbau
Pilatusstrasse 9 | 5630 Muri
Tel. 056 664 35 01 | Fax 056 664 35 51



**KLOSTERAPOTHEKE
ZENTRAL-APOTHEKE**

Dr. H.P. Strebler
Klosterapotheke | Tel. 056 675 56 00
Zentral-Apotheke | Tel. 056 675 56 10
5630 Muri



Berger Gartenbau AG
Grenzstrasse 2 | 5623 Boswil
Tel. 056 666 14 60 | Fax 056 666 25 73
info@bergergartenbau.ch | www.bergergartenbau.ch

AGENDA 2005

MUSIK
gesellschaft.muri

21. MAI

PLATZKONZERT SPITALEINWEIHUNG

29. MAI

MITTAGSKONZERT AM KANT. MUSIKTAG IN BÜNZEN

25. JUNI

PAVILLONKONZERT KLOSTERHOFEINWEIHUNG

17. DEZEMBER

WINTERKONZERT

Freunde & Gönner

Die Musik Muri dankt ihren Freunden & Gönnern für die grosse Unterstützung:

Freunde der Musik Muri

Die Mobiliar, Muri • Michel Design AG, Muri • Karl Stöckli, Muri • Jack Strebel, Muri • Karin Weiss, Muri • Emil Wicki, Althäusern

Gönner

Natascha Bachmann, Buttwil • August Balmer-Zurfluh, Muri • Marie Bartlome-Rey, Buttwil • Hans Baumgartner, Althäusern • Benkert GmbH, Muri • Ruedi + Elisabeth Bösch, Buttwil • Urs Elsener, Muri • Fischer Söhne AG, Muri • EFA Energie Freiamt AG, Muri • Hans Eisenhut, Muri • Dora Frey-Schneider, Muri • Emanuel Frey, Buttwil • Evelyne Frey-Brunner, Buttwil • Robert Häfner, Muri • Advokatur + Notariat Haller, Muri • Gertrud Holzer, St. Gallen • Roger Huwiler, Muri • Othmar Huwyler, Muri • Ulrich Ineichen-Lüthy, Muri • Berthe + Niklaus Joho-Zurkirchen, Althäusern • Käppeli Mode, Muri • Hardy Ketterer, Muri • Hans Keusch-Hinni, Muri • Josef Koch, Muri • Ida Koch-Räber, Muri • Ernst Küng-Wiederkehr, Muri • Kleiner & Schüpbach Treuhand, Muri • Karl Leuenberger, Bottenwil • Yvonne Leuppi-Köchli, Muri • Laurenz Leuthard, Muri • Luzia Lüscher-Bircher, Muhen • Bruno Mäder, Muri • Robert Mäder-Betschart, Muri • Ernst Meier-Küng, Muri • Polytronic Int. AG, Muri • Ottilia Portmann, Muri • Restaurant Rebstock, Muri • Bruno Rütimann-Roschi, Muri • Karin Rütimann, Muri • Petra Schaller, Muri • Heidi Schmid, Muri • Auto Senn AG, Muri • Alois Schmid-Strebel, Muri • Gönnerverein St. Martin, Muri • Adolf Staubli, Muri • Anna Stierli-von Rotz, Muri • Priska Stierli-Rey, Muri • Gottlieb Stöckli-Strebel, Birri • Klara Stöckli, Buttwil • Priska Stöckli, Baar • Roswitha Stöckli, Buttwil • Daniel Trottmann, Zürich • Alois Waltenspül-Frey, Muri • Burkard Weber, Merenschwand • Agnes Weber-Huber, Muri • Margrit Weber, Merenschwand • Agatha Wernli-Willi, Muri • Anita Wetzstein, Männedorf • Josef Wetzstein-Groth, Buttwil • Vreni Wicki-Rey, Althäusern • Leo Winiger, Muri • Helga Wipf-Wenni, Muri • Rudolf Wipf-Wenni, Muri